

[2256.] **G. E. Fröblich** in Wernsdorf sucht billig und gut erhalten:
1 Ischokke, Novellen u. Dichtungen.

[2257.] **Carl Dülfer** in Breslau sucht billig (möglichst bald nach Erscheinen):
1 Protestant. Monatsblätter, von Gelzer, 1859.

[2258.] **W. Leysohn** in Grünberg sucht:
1 Desterlen, Heilmittellehre. Neueste Aufl.
1 Behse, Geschichte Preußens.

[2259.] **W. Vogler** in Berlin sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 Brir, Lehrbuch d. Statik fester Körper. Berlin 1850.

[2260.] **Löw** in Berlin sucht:
Reineccius, Janua Vel. Test.

[2261.] Die **Springer'sche** Buchh. (G. Gütshow) in Berlin sucht:

1 Petit, Vorlesungen über Harnverhaltungen.

1 Crusell, d. Galvanismus als Heilmittel gegen örtl. Krankheiten.

1 Syme, Harnröhrenverengung u. Dammfistel, übers. v. Schröder.

1 Ciceronis orationes selectae, mit deutschen Uebersetzungen von Wolff. 12 Bde. Wien 1824—1827.

1 — Tusculan. quaestionum libri, lat. und deutsch v. Schönberger. Wien 1818.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2262.] Schleunigst zurück erbitten wir uns alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von

Köhler, L., Führer durch den Clavierunterricht. Geh. 10 Sgr.

J. Schuberth & Co. Verlag in Hamburg u. Leipzig.

[2263.] Schleunigst zurück erbitte ich mir alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Zimmermann, die Macht der Elemente. 1. u. 2. Lieferung.

Leipzig, im Februar 1859.

Ambr. Abel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[2264.] Zum baldigen Antritt suchen wir einen brauchbaren, von seinen seitherigen Principalen gut empfohlenen Sortimentgehilfen. Da wir jedoch auf ein längeres Verbleiben im Geschäft halten, so wollen solche Herren, die aus diesen oder jenen Gründen den Wechsel goutiren, sich nicht melden. — In den bezügl. gef. Offerten bitten wir auch das Lebensalter anzugeben.

Buchner'sche Buchh. in Bamberg.

[2265.] In einem bayerischen Verlagsgeschäft ist eine Gehilfenstelle zu besetzen. Nur an selbstständiges Arbeiten gewöhnte junge Männer, die Erfahrungen besitzen, wollen ihre Offerten an Herrn Franz Wagner in Leipzig richten.

Wünschenswerth ist es, daß der zu Engagirende in der katholischen Literatur routinirt ist.

[2266.] Ich suche für mein Sortimentgeschäft einen tüchtigen Gehilfen, der besonders in der katholischen Literatur bewandert und mit einer guten Handschrift ein angenehmes Aeußere verbindet.

Wünschenswerth, Kenntniß der französischen Sprache und bestandenes preussisches Buchhändler-Examen, sowie daß auf eine dauernde Stellung reflectirt wird. — Briefe direct.

Trier, im Febr. 1859.

F. A. Gall.

[2267.] Zum 1. April d. J. wird in meinem Geschäft die Stelle eines Gehilfen vacant, die ich mit einem nicht zu jungen Manne zu besetzen wünsche, der bei gefälligem Aeußern tüchtige und gebiegene Sortimentkenntnisse, Gewandtheit mit dem Publicum zu verkehren und Kenntniß der französischen und womöglich auch der englischen Sprache besitzt.

Gef. Offerten erwarte ich direct franco. Berlin, 5. Februar 1859.

Mittler's Sort.-Buchh. X. Bath.

[2268.] Die **Horvath'sche** Buchhandlung (Ed. Döring) in Potsdam sucht einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.

Gefällige Anträge erbitte direct.

Gesuchte Stellen.

[2269.] Ein im Sortiment und Verlag tüchtig bewandertes Gehilfe, der seit 6 Jahren in einer renommirten Univ.-Buchh. Norddeutschlands thätig war und dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht zum alsbaldigen Antritt eine entspr. Stelle. Derselbe hat das Gymnasium absolvirt, besitzt somit Kenntniße in den alten und neuen Sprachen und ist auch im Correcturfache routinirt. Franco-Offerten sub H. Z. # 1. bittet man direct per Post an die löbl. Elwert'sche Univ.-Buchh. in Marburg zu senden.

[2270.] Ein militärfreier junger Mann, der seit 7 Jahren dem Sortiments- und Antiquariatsbuchhandel angehört, und seit 2½ Jahren einer größern Handlung Mitteldeutschlands als Geschäftsführer selbstständig vorsteht, auch von der Buchdruckerei einige Kenntniße besitzt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, eine anderweitige Stelle, am liebsten in Norddeutschland oder Desterreich.

Gef. Offerten wolle man unter der Chiffre F. S. # 77. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

[2271.] Ein junger militärfreier Mann, der 5 Jahre in einer größern Sortimentbuchhandlung Süddeutschlands gelernt, eine schöne Hand schreibt, und zwei Jahre als erster Gehilfe in einer Verlagbuchhandlung gearbeitet, sucht zu sofortigem Antritt ein anderweitiges Engagement. Gef. Offerten unter der Chiffre O. D. befördert die Exped. d. Bl.

[2272.] Ein junger Mann, der zur Zufriedenheit seines bisherigen Principals gearbeitet hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. März oder 1. April eine anderweitige Stelle. Briefe unter C. F. besorgt Herr G. F. Schmidt in Leipzig.

[2273.] Ein Musikalienhandlungsgehilfe, seit 4 Jahren als solcher in Verlagsgeschäft und Sortimentgeschäft thätig, musikalisch und der französischen und englischen Sprache kundig, sucht zu Mitte Mai in Engagement. Herr Joh. André in Offenbach hat die Güte, nähere Auskunft über denselben zu ertheilen.

Gef. Offerten werden sub Chiffre C. F. # 3. durch Herrn Bernh. Hermann in Leipzig erbeten.

[2274.] Für einen jungen Mann von 16 Jahren, mit genügenden Kenntnissen ausgestattet, suche ich eine Lehrlingsstelle, bei der Kost und Logis im Hause des Principals gewährt wird. Offerten mit Angabe der Bedingungen erbitte ich mir direct mit Post franco.

Bernburg, den 5. Februar 1859.

Schmelzer.

Befetzte Stellen.

[2275.] Den Herren Bewerbern um die ausgeschriebene Stelle A. H. höflichsten Dank für ihre Offerten aussprechend, wird hiemit angezeigt, daß solche nunmehr besetzt ist.

Bermischte Anzeigen.

Drugulin's Kunstauktion Nr. 2.

[2276.] Am 8. Februar wurde versendet:
Verzeichniß

einer werthvollen Sammlung von Kupferstichen, Radirungen, Holzschnitten, Handzeichnungen etc., wobei ein reiches Werk von Chodowiecki, bedeutende Blätter der altdeutschen und niederländischen Schule etc., welche am 7. März und folgende Tage im Locale des Leipziger Kunstcomptoirs (W. Drugulin), Querstraße 27 D., durch den verpflichteten Proclamator Herrn F. Förster gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden soll.

Etwaigen Mehrbedarf bitte zu verlangen. Leipzig. **W. Drugulin.**

[2277.] Bei **Frederik Muller** in Amsterdam ist erschienen und vorräthig bei T. O. Weigel in Leipzig:

Catalogue de la bibliothèque de théologie de MM. van Voorst père et fils, pasteurs évangél. à Amsterdam. gr. 8. XVI et 314 pag. Vente 14. Mars 1859.

Diesem 1. höchst bedeutenden Katalog von 5124 Nrn. (Theologie) werden noch 3 andere derselben Bibliothek folgen:

II. Geschichte; Alterthümer. — III. Literatur; Schöne Künste. — IV. Handschriften; Autographen.

[2278.] **G. F. Palm's** Buchh. in Reutlingen ersucht um Zusendung von 1 Antiquar- und Auktionskatalog je nach Erscheinen.